

15. Dezember 2025

Gemeinsame Pressemitteilung >

EnBW und ACV bieten gemeinsamen Ladetarif an

Mitglieder des ACV profitieren ab Februar 2026 von vergünstigten Konditionen im größten Schnellladenetz Deutschlands

Karlsruhe/Köln. Das Energieunternehmen EnBW und der ACV Automobil-Club Verkehr starten ab dem 2. Februar 2026 eine strategische Kooperation im Bereich Elektromobilität. Gemeinsam bieten sie den neuen „ACV Ladetarif“ an, der speziell für die Mitglieder des Automobilclubs entwickelt wurde. Damit können ACV Mitglieder das bundesweit größte Schnellladenetz der EnBW zu attraktiven Konditionen nutzen. ACV Mitglieder können die neue Clubleistung ab dem 2. Februar 2026 über die ACV App beantragen und den „ACV Ladetarif“ anschließend über die EnBW mobility+ App buchen.

„Mit der Kooperation zwischen EnBW und ACV setzen wir ein Zeichen für die Zukunft der Elektromobilität“, betont Lars Jacobs, Chief Commercial Officer E-Mobilität bei der EnBW. „Die EnBW ist eine maßgebliche Treiberin für die Transformation der Mobilität. Gemeinsam mit dem ACV möchten wir den Hochlauf der Elektromobilität weiter vorantreiben und den Menschen den Umstieg auf nachhaltige Mobilität erleichtern. Der neue „ACV Ladetarif“ ist ein weiterer Schritt, um Elektromobilität noch attraktiver zu machen.“

Auch ACV Geschäftsführer Holger Küster sieht in der Zusammenarbeit großes Potenzial: „Mit dem vergünstigten „ACV Ladetarif“ und eigener Ladekarte bieten wir unseren Mitgliedern einen echten Mehrwert. Sie profitieren von einem der größten und zuverlässigsten Ladenetze Europas zu attraktiven Konditionen. So schaffen wir Sicherheit, Planbarkeit und faire Preise beim Laden ihres Elektroautos. Genau das, was unsere Mitglieder von einem starken Mobilitätspartner erwarten.“

Attraktive Konditionen für ACV Mitglieder

ACV Mitglieder zahlen 46 Cent je Kilowattstunde (kWh) an Ladepunkten der EnBW bei einer monatlichen Grundgebühr von 3,99 Euro. Die erste Ladekarte, die optional bestellt werden kann, ist kostenlos und zum Start gibt es ein Ladeguthaben in Höhe von 10 Euro. Neben den mehr als 8.000 EnBW-eigenen Schnellladepunkten in Deutschland, die E-Auto-Fahrer*innen an Fernverkehrsverbindungen, beim Handel und im urbanen Umfeld finden, steht auch den ACV Mitgliedern das komplette EnBW HyperNetz mit Zugang zu mehr als 900.000 Ladepunkten hunderter Betreiber in 17 europäischen Ländern offen. An Ladepunkten anderer Betreiber laden ACV Mitglieder in einer Spanne von 56 bis maximal 89 Cent pro kWh. Der aktuelle Preis für den gewählten Ladepunkt können jederzeit in der EnBW mobility+ App eingesehen werden. Mit diesem Gesamtpaket können ACV Mitglieder einfach und überall mit dem besten E-Mobilitätsanbieter aufladen, wie die renommierte Testzeitschrift Connect in

15. Dezember 2025

ihrer Oktober-Ausgabe zum nun siebten Mal in Folge bestätigte. Im Vergleich zum EnBW mobility+ Ladetarif M sparen ACV Mitglieder zwei Euro im Monat.

Nachhaltige Mobilität im Fokus

Die EnBW betreibt alle ihre Schnellladepunkte mit 100 Prozent Ökostrom und wird den weiteren Ausbau bedarfsorientiert weiter vorantreiben. Bis 2030 will das Unternehmen 20.000 Schnellladepunkte in Deutschland betreiben. Alle Ladepunkte des EnBW HyperNetz finden Autofahrende in der EnBW mobility+ App, die auch ACV Mitgliedern im Club-Design zur Verfügung steht. Mit der App können sie Ladepunkte nach Preis filtern, passende Standorte in ihrer Umgebung finden und kontaktlos bezahlen.

Über den ACV Automobil-Club Verkehr e. V.

Der ACV Automobil-Club Verkehr ist mit über 520.000 Mitgliedern Deutschlands drittgrößter Automobilclub. Seine Kernleistung ist die zuverlässige Pannen- und Unfallhilfe im In- und Ausland. Darüber hinaus profitieren ACV Mitglieder von einer Vielzahl an zusätzlichen Serviceangeboten wie Reiseplanungen, Fahrsicherheitstrainings, rechtlicher Erstberatung oder innovativen Mobilitätsleistungen wie der ACV Ladekarte. Damit bietet der ACV seinen Mitgliedern umfassende Unterstützung rund um eine sichere und moderne Mobilität. Im aktuellen Kfz-Schutzbrief-Vergleich der Fachzeitschrift *auto motor und sport* wurde der ACV für seine Leistungen mit der Spitzenposition und der Gesamtnote "Sehr gut" ausgezeichnet.

Über das EnBW HyperNetz

Das EnBW HyperNetz® bietet Autofahrer*innen Zugang zu mehr als 900.000 Ladepunkten in Europa. Die EnBW mobility+ App findet überall dort stets die nächste Lademöglichkeit. Autofahrer*innen können über die App auch bequem und kontaktlos bezahlen. Nach einer einmaligen Registrierung können Kund*innen zudem an den meisten EnBW-eigenen Schnellladepunkten einfach ihr Fahrzeug anschließen und direkt losladen. An allen Ladepunkten im EnBW HyperNetz gelten transparente Preise je Kilowattstunde.

Das Energieunternehmen betreibt das größte Schnellladenetz Deutschlands und baut das EnBW HyperNetz konsequent und bedarfsorientiert weiter aus. Mit dem Joint Venture SMATRICS EnBW betreibt sie auch das größte Schnellladenetz in Österreich und erweitert auch dort die flächendeckende Ladeinfrastruktur mit Nachdruck.

Das EnBW mobility+ Angebot gewinnt regelmäßig unabhängige Tests, zum Beispiel: zum siebten Mal in Folge bester Elektromobilitätsanbieter Deutschlands (connect 12/2025, 11/2024, 11/2023, 11/2022, 12/2021, 12/2020 und 07/2020), beste HPC-Ladetarife (Dreifacher Testsieg der EnBW mobility+ Ladetarife S, M und L, elektroautomobil, 01/2025), bester Ladeinfrastrukturbetreiber Deutschlands (AUTO BILD 29/2024, connect 11/2022 und 12/2021), Zugang zum größten Ladenetz in Deutschland, Österreich und der Schweiz (AUTO BILD 27/2023, 22/2022 und 20/2021), bester HPC-Ladenetzbetreiber (AUTO BILD, 09/2025 und 07/2022) und beste Lade-Appunabhängiger Anbieter (AUTO BILD 26.06.2025 und Computerbild 12/2023).

15. Dezember 2025

Kontakt ACV

Philipp Mathey
Pressesprecher

An der Wachsfabrik 5
50996 Köln

Telefon: +49 2236 94 98 104

E-Mail: mathey@acv.de

www.acv.de

Kontakt EnBW

Helen Schneider
Pressesprecherin Vertrieb & E-Mobilität

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstr. 15
70567 Stuttgart

Telefon: +49 711 289-52147

E-Mail: helen.schneider@enbw.com

Website: www.enbw.com

